



Im Puddingkessel.

(Frei nach dem Englischen.)

Es war am heiligen Abend. Georg und Ellen saßen mit ihrem Onkel Philipp beim Weihnachtspudding. Beide trugen schwarze Kleider, denn ihre liebe Mutter war vor ein paar Monaten gestorben, und der Vater war schon lange tot. Da sie sonst niemanden in der Welt hatten, der sich ihrer angenommen hätte, so waren sie zu ihrem Onkel Philipp gekommen. Er hatte die verwaisten Kinder bereitwillig aufgenommen, nur wußte er nicht recht, was mit ihnen anzufangen sei. Er hatte nie Kinder gehabt und verstand es daher nicht, mit Kindern umzugehen. Die alte Brigitte, die ihm die Wirtschaft führte, konnte es ebensowenig.

So kam es denn, daß Georg und Ellen sehr viel allein und sich selbst überlassen waren. Doch das machte ihnen keinen Kummer; sie hatten immer etwas Lustiges zu spielen. Das Schlimme war nur, daß Georg mit seinen sechs und Ellen mit